

Food Stories

Das Projekt „Food Stories“ setzt sich auf vielfältige Weise mit den Geschichten von Lebensmitteln und Speisen auseinander und den Geschichten der Menschen, die diese produzieren, zubereiten und genießen. Es fördert nachhaltige Kreisläufe rund um Ernährung, indem lokale und nachhaltige Lebensmittelangebote sichtbar und zugänglich gemacht werden und bewusstes Ernährungsverhalten gestärkt wird. „Food Stories“ generiert und vermittelt Wissen, schafft Räume für Interaktion und Diskurs, bietet Anknüpfungspunkte für den eigenen Alltag und inspiriert.

ZUM PROJEKT

Für ein Pilotgebiet in Wien wird eine stadtteilbezogene „Food Map“ entwickelt, die lokale Lebensmittelangebote und u.a. auch zivilgesellschaftlich geprägte Initiativen der gemeinsamen Lebensmittelversorgung sichtbar macht. Darüber hinaus wird die Ökobilanz beim Kochen anhand von vier saisonalen Beispiel-Rezepten analysiert und mittels Fact Sheets „Food for Future“ anschaulich aufbereitet.

Im Rahmen von interaktiven Formaten wird unter dem Motto „Meet & Cook“ alltagsnahes Wissen an unterschiedliche Zielgruppen vermittelt. Begleitend lassen wir Produzent*innen, Köch*innen, Konsument*innen, zivilgesellschaftliche Initiativen und andere Stakeholder zu Wort kommen - „Food Stories“ sensibilisieren und inspirieren auf unterschiedlichen Kommunikationskanälen ein breiteres Zielpublikum für die Zusammenhänge zwischen unserer Ernährung und unserem Klima.



© Verena Melga / Caritas Stadtteilarbeit

HARDFACTS

Projektzeitraum: 01/2021 – 06/2022

Budget: 123.700 Euro

Angestrebte Ergebnisse:

Food Map für ein Pilotgebiet in Wien
Fact Sheets „Food for Future“

30 Meet & Cook Formate
20 Food Stories

Stand: Jänner 2021

